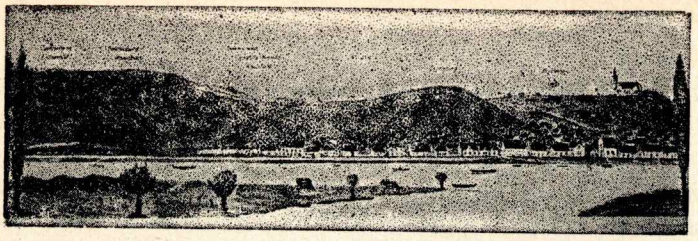
Schule.



Nackenheimer Mitteilungen

Herausgegeben im Auftrag der Gemeindeverwaltung durch Verlag Ortsnachrichten Günter Lütze G.m.b.H., Reutlingen.
Verlag und Druck: PRIMO-Verlagsdruck Worms, Telefon 3162. Verantw. für den Inhalt: O. Steinhilber, Worms.

2. Jahrgang — Samstag, den 23. Dezember 1961 — Nummer 51

Zu Weihnachten und Neujahr

Im Rückblick auf das so ereignisvolle und schicksalsschwere Jahr 1961 sollten alle Menschen trotz der Krisen und Nöten die sich für unser Vaterland aufgetan haben, Zuversicht und Hoffnung im Herzen bewahren und Weihnachten dem Fest der Liebe und des Friedens, erwartungs-und hoffnungsvoll entgegensehen. Die Menschen müssen und werden sich auf das Gute in dieser Welt besinnen, ihre Herzen öffnen und Verständnis und Vertrauen zueinander finden. Trotz aller Sorgen und Bedrängnisse, welche sich in der Welt zeigen, sollen sich alle ein Herz fassen und daran denken, daß Friede die Frucht von Liebe und Vertrauen untereinander ist. Daran sollten wir besonders denken, wenn wir uns am Heiligen Abend mit unseren Lieben unter dem Lichterbaum versammeln und unser sehnlichster Wunsch dann ist:

Friede den Menschen auf Erden,
die guten Willens sind.

Für unsere Heimatgemeinde verlief das zu Ende gehende Jahr sehr zur Zufriedenheit. Mit Überzeugung und Genugtuung können wir sagen : Wir sind wieder ein schönes Stück weitergekommen. Zahlreiche wichtige Aufgaben und Arbeiten wurden gelöst und getan. Wichtige und entscheidende Planungen wurden in die Wege geleitet. Wir wollen uns jedoch hier nur auf einen kurzen Überblick beschränken.

So sind zu erwähnen der Ausbau des Mittelweges, die Erneuerung der alten Kirchentreppen, die Anbringung eines Bürgersteiges in der Wormser Straße, sowie die Einführung einer staubfreien Müllabfuhr. Erfreuliche Fortschritte machte die Baulandumlegung in den Haferwiesen. Der Umlegungsausschuß hat seine Tätigkeit aufgenommen und die Umlegung eingeleitet. Mit der Einweihung des umgestalteten Ehrenmals am Bahnhof, das durch einen Gedenkstein für die Opfer des letzten Weltkrieges erweitert wurde, ist der Wunsch der Nackenheimer nach einer Gedenkstätte für die Opfer des Zweiten Weltkrieges erfüllt worden.
Ganz entscheidend war der Beschluß des Gemeinderates über den Bau einer neuen und modernen Schule. Damit wurden die Voraussetzungen geschaffen für das größte und wichtigste Bauvorhaben, das jemals von der Gemeinde geplant worden ist.
So steht denn zweifellos im Vordergrund aller Wünsche für das kommende Jahr der Schulhausneubau. Seine baldige Inangriffnahme und Verwirklichung ist von größter Bedeutung und Wichtigkeit, weil die Klassenräume nicht mehr ausreichen. Unseren Kindern soll eine zeitgemäße Bildungsstätte geschaffen werden.

Ein weiteres wichtiges Problem ist die Erstellung einer Kläranlage mit Kanalisation. In engster Verbindung mit dem weiteren Straßenbau steht die Frage der Kanalisierung!
Weitere Baulanderschließungen werden vonnöten sein, damit der große Mangel an Wohnraum eine Linderung erfährt oder ganz behoben werden kann.
Der Ausbau des Feldwegenetzes soll weitergeführt werden. Wenn es möglich ist den Mittelweg im nächsten Jahr bis zur Gemarkungsgrenze zu befestigen, ist ein weiterer wichtiger Schritt getan.
Die großen und gewaltigen Aufgaben, welche in den nächsten Jahren auf uns zukommen, bedürfen wohldurchdachter Planungen und sorgfältiger Überlegungen.
Um die Vielfalt der Arbeiten zu bewältigen bedarf es der Mithilfe, der Unterstützung und des Verständnisses aller Bürger und Einwohner. Alle die guten Willens sind, sollten und können zum Wohle und weiteren Aufblühen unserer Heimatgemeinde beitragen.
Für alle bisherige Mitarbeit und Unterstützung danken wir allen Nackenheimern recht herzlich, besonders aber den Herren des Gemeinderates, welche uns bei unserer Arbeit behilflich sind und unterstützen. In der Hoffnung, daß auch das kommende Jahr segensreich und fruchtbringend für unsere Gemeinde verlaufen möge, wünschen wir Allen ein gesegnetes und friedvolles Weihnachtsfest und verbinden damit zugleich alle guten Wünsche für das Neue Jahr 1962.

Gemeindeverwaltung Nackenheim
Bauer
- Bürgermeister -